



Factsheet

Science Based Targets Initiative: Schweiz 2022

(Stand: Juli 2022)



In Kürze:

Die wichtigsten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr:

- **2021 war weltweit ein Rekordjahr für die Science Based Target Initiative (SBTi) und wird 2022 erneut übertroffen.**
- **Auch in der Schweiz sind nochmal deutlich mehr Unternehmen dabei, die Zahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 35 auf 88 Unternehmen mehr als verdoppelt.**
- **Es ist ein klarer Trend zu 1.5°C Zielen sichtbar.**
- **Der neue Netto-Null-Standard erfährt eine schnelle Aufnahme und es werden vermehrt konkrete Netto-Null-Ziele formuliert sowie die Commitments dazu abgegeben.**

- Der WWF Schweiz fordert **verstärktes Engagement von Schweizer Unternehmen**: Wissenschaftsbasierte Ziele (1.5°C), langfristige Netto-Null-Ziele sowie klar definierte Meilensteine sind die Bausteine einer glaubwürdigen Klimastrategie von Unternehmen. Ambitionierte Reduktionsziele auch für den Treibhausgas-Ausstoss vor und nach der eigenen unternehmerischen Tätigkeit (sogenannte Scope 3 Emissionen, z.B. Emissionen von eingekauften Gütern) und entsprechende konkrete Massnahmenpläne, um Emissionen in Geschwindigkeit und Umfang zu reduzieren, erweitern zukunftsfähiges Engagement. Nur so können die Ziele des Pariser Klimaabkommens erreicht werden.
- Die Science Based Targets Initiative unterstützt Unternehmen weltweit dabei, **wissenschaftlich fundierte Klimaziele** zu setzen und diese Engagements glaubwürdig zu kommunizieren.
- Vorteile zieht daraus nicht nur das Klima: **Unternehmen profitieren** durch monetäre Ersparnisse, erhöhte Widerstandsfähigkeit in ihren Lieferketten, frühe Anpassung an ändernde Regulierungen, Stärkung des Vertrauens der Investor:innen und Kund:innen sowie Förderung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit.
- Weltweit setzen sich seit deren Gründung im Jahr 2015 schon **über 1600 Unternehmen** (im Vergleich: Juni 2021: über 1000 Unternehmen) Ziele im Rahmen der Science Based Target Initiative. Besonders seit 2021 ist die Zahl der engagierten Unternehmen stark angestiegen und wächst kontinuierlich weiter.
- In der Schweiz haben sich bis Juli 2022 insgesamt 88 Unternehmen der Initiative angeschlossen (vgl. 2021: 35 Unternehmen), von denen sich noch nicht alle konkrete Ziele gesetzt haben, aber als ersten Schritt ihr Commitment dafür abgegeben. Die **Zahl der Schweizer Unternehmen wächst** stark (siehe Abbildung 2).

Warum brauchen wir wissenschaftsbasierte Ziele im Klimaschutz?

Ziele gelten als «wissenschaftsbasiert», wenn sie mit der neusten Klimawissenschaft zur Erreichung der Begrenzung der globalen Erwärmung auf einen gewissen Temperaturwert gegenüber dem vorindustriellen Niveau, z.B. 1.5°C gemäss Pariser Vereinbarung, übereinstimmen.

Um verheerende Auswirkungen der Erderwärmung wie den Anstieg der Meeresspiegel, die Übersäuerung der Meere, Extremwetter und die Vernichtung der Lebensgrundlage von Millionen von Menschen zu vermeiden, müssen wir uns wissenschaftlich fundierte Ziele setzen. Die globale Erderwärmung auf 1.5°C zu begrenzen ist ein klarer Richtwert¹. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen die globalen Treibhausgasemissionen bis 2030 halbiert werden – bis 2050 dürfen wir weltweit netto kein CO₂ mehr ausstossen. Wissenschaftsbasierte Ziele nehmen ein CO₂-Budget als Basis

(Menge CO₂, die insgesamt noch ausgestossen werden darf, um die Erwärmung auf 1.5°C zu begrenzen) und zeigen auf, wie schnell und bis wann ein Unternehmen seine Treibhausgasemissionen reduzieren muss, um mit diesen globalen Zielen kompatibel zu sein. Die Wirtschaft spielt eine entscheidende Rolle bei der Reduktion von Emissionen und dem Aufbau einer widerstandsfähigen, emissionsarmen Wirtschaft. Mit wirksamen und messbaren Massnahmen ist es für jedes Unternehmen möglich, einen Beitrag zur Erreichung dieser Ziele zu leisten.

¹ https://www.ipcc.ch/site/assets/uploads/2018/11/pr_181008_P48_spm_en.pdf

Was ist die Science Based Targets Initiative?

Die Science Based Targets Initiative (SBTi), eine Partnerschaft zwischen dem Carbon Disclosure Project (CDP), dem United Nations Global Compact (UNGC), dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF), unterstützt Unternehmen weltweit bei der Formulierung von wissenschaftsbasierten Zielen und deren Erreichung durch einen klar gesteckten Pfad zur Reduktion von Emissionen. Die SBTi ermöglicht Unternehmen, Ziele im Einklang mit der Klimawissenschaft zu setzen und so die notwendigen Leitplanken für die Emissionsreduktion zu setzen. Die Massnahmen orientieren sich an dem entsprechenden Absenkpfad. Die Unternehmen tragen so zum Erreichen des globalen Klimaziels bei und können gleichzeitig von den getroffenen Massnahmen im wirtschaftlichen Sinne profitieren. Die Reduktion von Emissionen spart langfristig Geld – sie erhöht die Widerstandsfähigkeit der Lieferkette, bereitet das Unternehmen früh auf sich ändernde Regulierungen vor, stärkt das Vertrauen der Investoren und Kunden und fördert Innovation sowie Wettbewerbsfähigkeit².

Weltweit haben sich bereits über 1600 Unternehmen wissenschaftlich fundierte Emissionsreduktionsziele im Rahmen der SBTi gesetzt. Ein 2022 veröffentlichter Fortschrittsbericht³ konnte aufzeigen, dass die untersuchten Unternehmen der Initiative ihre jährlichen Emissionen zwischen 2015 und 2020 um 29 Prozent gesenkt haben (betrifft Scope 1 und 2). Dies entspricht 419 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalenten – so viel wie 42 Kohlekraftwerke jährlich emittieren⁴. Ende 2021 hatten sich mehr als 2200 Unternehmen zumindest verpflichtet, welche über ein Drittel der globalen Marktkapitalisierung, 38 Billionen US-Dollar, abdecken.

Schweizer Unternehmen und die Science Based Targets Initiative

Schnell steigendes Engagement in der Schweiz

Bis Ende Juli 2022 haben sich 88 Schweizer Unternehmen aus 10 verschiedenen Wirtschaftssektoren⁵ der SBTi angeschlossen, über 50 mehr als ein Jahr zuvor (Abbildung 2). Von diesen Unternehmen haben sich bereits 39 konkrete Ziele im Rahmen der Initiative gesetzt: 28 (78 Prozent) das Ziel zur Erreichung von 1.5°C, 7 (19 Prozent) das Ziel deutlich unter 2°C und ein Unternehmen das Ziel 2°C (Abbildung 1). Der Trend geht klar Richtung 1.5°C, u.a. getrieben vom Entscheid der SBTi ab Juli 2022 nur noch 1.5°C Ziele zu validieren. Alle anderen bisher validierten Ziele mit geringerem Ambitionsniveau müssen spätestens in der nächsten individuellen Anpassungsrunde auf 1.5°C angehoben werden, d.h. wenn die Unternehmen neue Ziele einreichen bzw. ihre Ziele updaten müssen.

Ein Blick auf den Swiss Market Index (SMI) zeigt, dass sich 11 von 20 der dort gelisteten Firmen bereits im Rahmen der SBTi engagieren, seit letztem Jahr ist allerdings nur ein weiteres Unternehmen hinzugekommen. 8 Unternehmen haben sich Ziele gesetzt (Tabelle 1). Auch 10 der 15 Schweizer Fortune500 Firmen sind der Initiative beigetreten, davon haben sich 5 Unternehmen Ziele gesetzt (Tabelle 2).

Von den Schweizer Unternehmen sind bisher lediglich 7 KMU⁶ dabei, welche alle 2021 oder 2022 validierte Ziele erhielten. Es wird erwartet, dass die Anzahl KMU in den nächsten Jahren stark zunehmen wird, weil das Thema Klimaschutz auch bei kleineren und mittleren Unternehmen immer stärker in den Fokus rückt, u.a. weil vermehrt auch der Zugang zu Kapital an Nachhaltigkeitsbemühungen geknüpft wird und die grossen Unternehmen zunehmend höhere Ansprüche an ihre Lieferanten stellen.

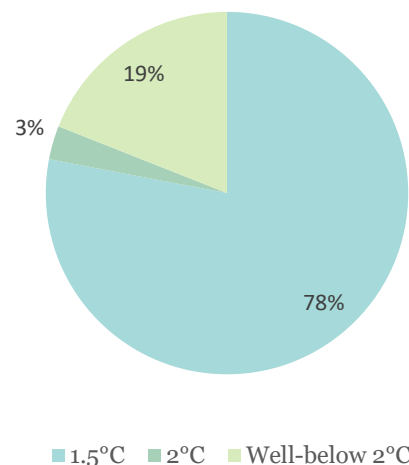


Abbildung 1. Zielsetzungen von an SBTi teilnehmenden Schweizer Unternehmen mit genehmigten Zielen.

² <https://sciencebasedtargets.org/blog/six-business-benefits-of-setting-science-based-targets>

³ <https://sciencebasedtargets.org/sbti-progress-report-2020>

⁴ <https://www.wwf.ch/sites/default/files/doc-2017-07/2011-02-Factsheet-Argumente-Investitionen-Kohlekraftwerke.pdf>

⁵ Die Klassierung der Wirtschaftssektoren von den SBTi Rohdaten übernommen und dann gemäss **CDP's Activity Classification System (CDP-ACS)** aggregiert, analog wie es im SBTi Progress Report gemacht wurde.

⁶ Die SBTi definiert KMU als Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitenden. Für KMU gibt es ein schnelleres und deutlich weniger aufwändiges Verfahren zur Zielsetzung (<http://form.jotform.co/targets/sme-target-validation>).

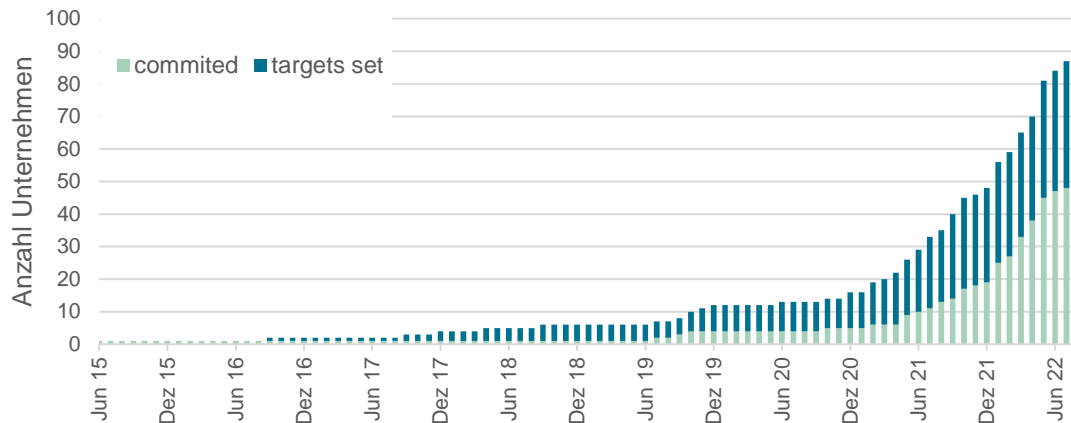


Abbildung 2: Zunehmendes Engagement von Schweizer Unternehmen.

Netto-Null auf dem Vormarsch

Bis 2021 haben Netto-Null-Claims fast 70% der globalen Wirtschaft abgedeckt⁷, allerdings ohne einem einheitlichen Standard zu folgen. Die SBTi hat im Oktober 2021 den ersten Net-Zero-Standard für Unternehmen publiziert. So können Unternehmen nicht nur ihre kurzfristigen Ziele (Zeithorizont 5-10 Jahre), sondern auch ihre langfristigen Ziele (Netto-Null-Ziele) wissenschaftsbasiert ausrichten. Der Netto-Null-Standard umfasst vier Kernelemente:

1. **Fokus auf schnelle und tiefgreifende Dekarbonisierung:** in der Regel mindestens 90-95% Reduktion der Emissionen bis spätestens 2050.
2. Kombination aus **kurz- und langfristigen Zielen** führt zu schneller Emissionsreduktion jetzt, Halbierung der Emissionen bis 2030 und Netto-Null Emissionen spätestens 2050.
3. **Keine Netto-Null-Claims** bis das langfristige Ziel erreicht ist. Im Netto-Null-Zustand müssen alle verbleibenden Restemissionen mit «carbon removals» neutralisiert werden.
4. Empfehlung ausserdem zusätzlich in Dekarbonisierung und **Klimaschutz ausserhalb der Lieferkette** zu investieren, um die Dekarbonisierung weiter zu unterstützen.

Den Worten müssen Taten folgen

Immer mehr Schweizer Unternehmen schliessen sich der Science Based Target Initiative an und verpflichten sich zu ambitionierten Zielen für den Klimaschutz. Über 80 Prozent aller heute engagierten Schweizer Unternehmen sind seit 2021 hinzugesstossen (Abbildung 2). Dennoch ist das Potential weiterhin sehr gross. Der WWF Schweiz fordert Schweizer Unternehmen dazu auf, wissenschaftsbasierte Emissionsreduktionsziele zu setzen, welche die gesamte Wertschöpfungskette umfassen. Ambitionierte 1.5°C Ziele und konkrete, zielführende Massnahmenpläne der einzelnen Unternehmen sind für die Erreichung des nationalen sowie des globalen Klimaziels unabdingbar. Insbesondere gefragt sind auch die grossen Unternehmen (z.B. SMI sowie Fortune500), welche sich bisher noch nicht zu wissenschaftsbasierten Reduktionszielen verpflichtet haben.

⁷ <https://sciencebasedtargets.org/net-zero>

Anhang

Swiss Market Index und SBTi

Tabelle 1. Unternehmen des Swiss Market Index (SMI) und ihr Engagement im Rahmen der SBTi, Änderungen seit Juni 2021 grau hinterlegt.

Unternehmen	Status	Ziel	Sektor
ABB	Targets Set	1.5	Manufacturing
Alcon			
Credit Suisse	Committed		Financial Services
Geberit			
Givaudan	Targets Set	1.5	Retail
Holcim Ltd.	Targets Set	Well-below 2	Infrastructure
Lonza			
Nestle	Targets Set	1.5	Food, beverage & agriculture
Novartis	Targets Set	1.5	Biotech, health care & pharma
Partners Group			
Richemont	Target Set	1.5	Apparel
Roche			
SGS SA	Targets Set	2	Services
Sika			
Swatch			
Swiss Life			
Swiss Re	Committed		Financial Services
Swisscom	Targets Set	1.5	Services
UBS			
Zurich Insurance	Committed		Financial Services

Fortune500 Schweizer Unternehmen und SBTi

Tabelle 2. Schweizer Unternehmen des Fortune500 und ihr Engagement im Rahmen der SBTi, Änderungen seit Juni 2021 grau hinterlegt.

Unternehmen	Status	Ziel	Sektor
Glencore			
Nestle	Targets Set	1.5	Food, beverage & agriculture
Roche			
Zurich Insurance Group	Committed		Financial Services
Novartis	Targets Set	1.5	Biotech, health care & pharma
Swiss Re	Committed		Financial Services
Chubb			
UBS			
Kühne & Nagel	Targets Set	Well-below 2	Transport
Coop	Committed		Retail
Migros	Targets Set	1.5	Retail
Credit Suisse	Committed		Financial Services
ABB	Targets Set	1.5	Manufacturing
Holcim	Targets Set	Well-below 2	Infrastructure

Schweizer Unternehmen engagiert in der Science Based Target Initiative

Tabelle 3. Schweizer Unternehmen, die sich im Rahmen der Science Based Targets Initiative engagieren. Änderungen seit Juni 2021 grau hinterlegt

Unternehmen	Status	Ziel	Net-Zero Commitment	Sektor
ABB	Targets Set	1.5°C	Yes	Manufacturing
Adecco Group AG	Committed		Yes	Services
AMAG Group	Committed		No	Materials
Amcor plc	Committed		Yes	Manufacturing

Archroma International Ltd	Committed		Yes	Materials
Autoneum Holding Ltd	Committed		No	Materials
Bank J. Safra Sarasin AG	Committed		No	Financial Services
BALLY SCHUHFABRIKEN AG	Committed		No	Apparel
Barry Callebaut	Targets Set	1.5°C	No	Food, beverage & agriculture
BOBST GROUP SA	Committed		No	Manufacturing
Breitling	Committed		No	Apparel
CARTIER	Targets Set	1.5°C	Yes	Apparel
Chiquita Brands International Sàrl	Targets Set	WB 2°C	No	Food, beverage & agriculture
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG	Committed		Yes	Food, beverage & agriculture
Chopard Holding SA	Committed		No	Apparel
Clariant AG	Targets Set	WB 2°C	No	Materials
Coca-Cola HBC AG	Targets Set	1.5°C	Yes	Food, beverage & agriculture
COFRA Holding AG	Targets Set	1.5°C	No	Financial Services
Compagnie Financière Richemont SA	Targets Set	1.5°C	No	Apparel
Coop-Gruppe Genossenschaft	Committed		Yes	Retail
Corvaglia Closures Eschlikon AG	Targets Set	1.5°C	No	Manufacturing
Credit Suisse Group	Committed		Yes	Financial Services
Denner AG	Targets Set	1.5°C	No	Retail
dormakaba	Targets Set	WB 2°C	No	Manufacturing
Dufry International AG	Committed		No	Retail
ECOM Agroindustrial Corp Ltd	Committed		Yes	Food, beverage & agriculture
Elma Electronic	Committed		Yes	Manufacturing
Emmi Group	Targets Set	1.5°C	Yes	Food, beverage & agriculture
FIRMENICH SA	Targets Set	1.5°C	Yes	Retail
Florin AG	Targets Set	WB 2°C	No	Food, beverage & agriculture
Franke Group	Committed		No	Retail
Fyffes	Targets Set	1.5°C	No	Food, beverage & agriculture
Galliker Transport AG	Committed		No	Transport
Georg Fischer AG	Committed		No	Manufacturing
Givaudan SA	Targets Set	1.5°C	Yes	Retail
Hauser & Wirth	Targets Set	1.5°C	No	Retail
Hero Group	Committed		No	Food, beverage & agriculture
Hitachi Energy Ltd	Committed		Yes	Infrastructure
Holcim Ltd.	Targets Set	WB 2°C	Yes*	Infrastructure
HUBER+SUHNER Group	Targets Set	1.5°C	Yes	Manufacturing
INTEGRA Biosciences AG	Committed		Yes	Manufacturing
Julius Baer Group Ltd.	Committed		Yes	Financial Services
Jungbunzlauer International AG	Committed		No	Materials
Krummen Kerzers AG	Targets Set	1.5°C	No	Transport
Kuehne + Nagel International AG	Targets Set	WB 2°C	No	Transport
L'OCCITANE INTERNATIONAL SA	Targets Set	1.5°C	No	Retail
Landis+Gyr Group AG	Committed		Yes	Manufacturing
Logitech International	Committed		No	Manufacturing
Mammut Sports Group	Targets Set	1.5°C	Yes	Apparel
Mantu	Committed		Yes	Services
Mettler-Toledo International Inc.	Committed		Yes	Manufacturing
Migros Group	Targets Set	1.5°C	Yes	Retail
MKS PAMP SA	Targets Set	1.5°C	No	Retail
Model HOLDING AG	Targets Set	WB 2°C	No	Food, beverage & agriculture
MS Direct AG	Committed		No	Services
Nestlé	Targets Set	1.5°C	Yes	Food, beverage & agriculture
Novartis	Targets Set	1.5°C	Yes	Biotech, health care & pharma
On Running	Targets Set	1.5°C	No	Apparel
Oriflame Cosmetics	Targets Set	1.5°C	No	Retail
Pictet Group	Committed		Yes	Financial Services
Reichle & De-Massari AG	Committed		Yes	Manufacturing
RONAL AG	Committed		No	Materials

Schindler Group	Targets Set	1.5°C	Yes*	Manufacturing
Schweizerische Bundesbahnen AG	Committed		No	Transport
SGS SA	Targets Set	2°C	No	Services
SIG Combibloc	Targets Set	1.5°C	Yes	Manufacturing
SITA	Committed		Yes	Services
SkyCell AG	Targets Set	1.5°C	No	Biotech, health care & pharma
Sonova Holding AG	Committed		No	Biotech, health care & pharma
South Pole	Targets Set	1.5°C	Yes	Services
STMicroelectronics NV	Targets Set	1.5°C	No	Manufacturing
Straumann Holding AG	Committed		Yes	Biotech, health care & pharma
Sulzer Management AG	Committed		Yes	Manufacturing
SV Group AG	Committed		Yes	Hospitality
Swiss Post	Committed		Yes	Transport
Swiss Re	Committed		Yes	Financial Services
Swiss Steel Holding AG	Committed		Yes	Materials
SwissChem AG	Targets Set	1.5°C	No	Infrastructure
Swisscom	Targets Set	1.5°C	No	Services
Syngenta	Targets Set	WB 2°C	No	Materials
Tecan Group Ltd.	Committed		Yes	Biotech, health care & pharma
Temenos AG	Committed		No	Services
The Travel Corporation	Committed		Yes	Hospitality
Trias Holding AG	Committed		Yes	Apparel
USM U.Schaerer Sons ltd.	Committed		No	Retail
Ypsomed AG	Committed		Yes	Biotech, health care & pharma
Zühlke Group	Committed		Yes	Services
Zurich Insurance Group Ltd	Committed		No	Financial Services

*Targets Set



Unser Ziel

Gemeinsam schützen wir die Umwelt und gestalten eine lebenswerte Zukunft für nachkommende Generationen.

WWF Schweiz
Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
wwf.ch/kontakt

Spenden: PC 80-470-3
wwf.ch/spenden